Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Nürnberg-Eibach

eibach-evangelisch.de

Johanneskirche

Oktober/November 2017

Wir sind am Ende!

Mit dem Herbst schiebt sich eben dies Jahr für Jahr in den Fokus: das „enden“ und „ernten“, die vollen Speicher und kahlen Felder. Das „Hurra!“ und „Oh weh!“ eines Jahres. Auf und Ab. Erreichtes und Verpasstes. Geschenktes und Verlorenes.

Revue passieren lassen, was war; gedenken; Bilanzen ziehen; abschließen; neu ausrichten. In unterschiedlicher Gewichtung ist das in diesen Monaten nun vielerorts dran.

Nach gut zehnjähriger „Vorlaufzeit“ geht in diesem Herbst etwa das Reformationsjahr geht zu Ende. Die ersten Rückblicke und Evaluationen sind schon seit Wochen veröffentlicht. Mit – wenn man über den Tellerrand der offiziell-offiziösen Stellungnahmen hinausschaut – durchaus gemischten Bilanzen.

Das Kirchenjahr geht zu Ende. Hat uns mitgenommen in Höhen und Tiefen. Fest und Trauer. Lebenswege. So auch in diesen Wochen zwischen Erntedank – Feier des Lebens – und den novemberlichen Tagen um „Buße und Beten“, Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag – ein ausgebreitetes *„Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“* (Ps 90,12). Wer ehrlich aufs eigene Leben schauen kann, der wird feststellen: auch hier immer wieder sehr gemischte Bilanzen.

Diese Herbsttage und das Ende des Kirchenjahrs sollen dabei ja nicht zu einer ökonomischen Bilanz unseres Lebens anleiten. Mit Wertberechnungen hin und her; mit der Frage: was hat Profit gebracht? Sondern dazu, dass wir uns als ganze Menschen mit allem, was zu uns gehört, realistisch sehen und einordnen.

Im Feiern und Erinnern dessen, was uns geschenkt ist – was wir im Leben ernten dürfen. Im Feiern und Erinnern, aus wessen Hand uns alles zufließt: Leben und alles darin. Alle Tage. Im Bedenken, dass wir endlich sind. Und damit auch, wer wir sind. Im Bedenken, dass wir in all dem in Gottes Händen liegen. Zwischen Anfang und Ende. Und darüber hinaus. Vielleicht nutzen auch Sie diese Tage und Wochen zur Einkehr, zum Innehalten, sich selbst richtig einordnen. Hier und da in Rückblick, Vorausblick und Augenblick auch mit diesem Gemeindeboten. So dass Ihnen immer wieder im Hier und Jetzt das Ende ein Anfang wird – wie einmal ganz.

Ihr Pfarrer Benjamin Schimmel

Aus dem Inhalt

Gospelkonzert 4
Adventsmarkt 5
Bunte Seiten 6
Senioren 12
Kinder und Jugend 14
Rückblick 17
Gottesdienste 20
Freud und Leid 21
Herbstsammlung 22
Helferkreis 23
Weihnachten i. Schuhkarton 24
Blick nach Reichelsdorf 26
Aus dem Dekanat 27
Überblick 39
Adressen 40

„Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll“ *Jesaja 6, 3*

Bei der Berufung Jesajas zum Propheten offenbart sich Gott in einer überwältigenden Vision als Herr aller Herren, als der allein Heilige.

Damit wird ausgedrückt, dass Gott ganz anders ist als wir, unvorstellbar in seiner Macht und Größe. Deshalb werden wir Gott, sein Wesen und Handeln niemals erklären und begreifen können. Es bedeutet aber auch, dass wir von uns aus keinen Zugang zu Gott haben. Nur dadurch, dass er sich offenbart, uns anruft und in seinen Dienst nimmt, lässt er den Menschen an seiner Heiligkeit teilnehmen.

In diesem Licht aber erkennen wir zunächst nur unsere Unvollkommenheit, unsere Sünden und Schuld vor Gott. Erst durch das Handeln Gottes werden Menschen, Orte, Zeiten und Gegenstände heilig. Man könnte auch sagen: Heilige sind Menschen, die sich bewusst in den Dienst Gottes stellen und nach seinem Willen leben.

Heilig hat aber auch mit Heil, mit Heiligung und Heilsgeschichte zu tun. Was der Prophet Jesaja damals schauen durfte, wurde durch Jesus Christus vollendet. Mit ihm hat die endgültige Heilszeit Gottes mit uns Menschen begonnen, die weit über das prophetische Sehen hinausragt, denn dadurch hat Gott den Weg zum ewigen Heil, auch für uns, frei gemacht.

Damit leben wir in einer Zeit der Verheißung und Erwartung die allen Menschen gilt. Für uns wird diese Heilstat Gottes immer ein Wunder bleiben, das wir nur im Glauben dankbar annehmen können.

Dazu verhelfe Gott uns allen.

Christian Neumeister

JOYFUL, JOYFUL

Joyful, joyful - mit viel Freude und Hingabe zelebrieren die St. Johns Gospelsingers aus unserer Eibacher Gemeinde seit vielen, vielen Jahren die Klangwelten des Gospels. Egal ob a capella, begleitet auf Klavier oder Gitarre, der Chor versetzt das Publikum mal in mitreißende, musikalische mal in besinnliche melodische Sphären. Unter der Leitung von Jennifer Eder werden die St. Johns Gospelsingers nun auch wieder die Johanneskirche in Eibach erklingen lassen. Das Konzert mit dem Motto "Joyful, joyful" findet statt am

Samstag, 18. November 2017 um 19 Uhr.

Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Einladung zum Konzert beim 20. Eibacher Adventsmarkt
am 2. Dezember 2017, 17 Uhr in der Johanneskirche Eibach

„I ko koane Engl mehr sehng“

Ein Abend mit Geschichten und Gedichten über Engel von Rainer Maria Rilke, Hans Magnus Enzensberger, Karl Valentin, Heinrich Heine

und vor allem mit feinster Musik für Harfe Solo vorgetragen und gespielt von

Lilo Kraus,

Soloharfenistin der Staatsphilharmonie Nürnberg

diabolische Akzente setzt als musikalischer Gast Chris Schmitt an der Mundharmonika

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

20. Eibacher Adventsmarkt

1. - 3. Dezember auf dem Kirchplatz

Sie finden Weihnachtsgeschenke durch ein buntes Angebot in den Verkaufsbuden. Tanken Sie Wärme bei Kaffee, Kuchen und Gesprächen im Adventscafé. Lassen Sie sich einladen zu einem attraktiven Rahmenprogramm wie z. B. dem Konzert von Lilo Kraus (s. o.). Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Handzetteln und Aushängen.

Ewigkeitssonntag: Gedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder & Ökumenischer Friedhofsgang mit Gräbersegnung

Am Ewigkeitssonntag als letztem Sonntag im Kirchenjahr gedenken wir unserer Gemeindeglieder, die in diesem Kirchenjahr verstorben sind und vergewissern uns der Hoffnung, die uns trägt: Jesus Christus ist der HERR im Leben und im Sterben; wir alle darum gehalten und geborgen.

So halten wir es auch in diesem Jahr – allerdings diesmal schon im Gottesdienst um 10 Uhr. An die Angehörigen der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres ergeht dazu noch eine gesonderte Einladung.

Auch das Gedenken all unserer Verstorbenen hat am Ewigkeitssonntag traditionell seinen Raum; insbesondere mit dem Gang auf unseren Friedhof. Dazu sind auch in diesem Jahr alle herzlich eingeladen. Um 16 Uhr tragen wir die Auferstehungshoffnung und -erwartung auf den Eibacher Friedhof zu den Gräbern unserer Angehörigen. Dabei wird uns wie gewohnt der Posaunenchor begleiten. Eines wird in diesem Jahr allerdings ungewohnt sein: den Friedhofsgang begehen wir in ökumenischer Verbundenheit zusammen mit Pfarrer Tobias Scholz. Viele Menschen leben mittlerweile hier in Eibach in konfessionsverbindenden Ehen, etliche römisch-katholische Familien haben Gräber auf dem Eibacher Friedhof in unserer evangelischen Trägerschaft. Auf dem Friedhof wollen wir darum gemeinsam gedenken und unserer Hoffnung Ausdruck verleihen, die uns miteinander trägt. Wie uns die Taufe zu Gliedern an dem einen Leib Jesu macht, so erinnern wir uns darum mit einer ökumenischen Gräbersegnung, dass uns gemeinsam die Zusage der Taufe, das neue Leben, das Gott schenkt, auch im Tod gilt.

Pfarrer Benjamin Schimmel

Aufeinander zugehen - einander bereichern:

„Besuche bei den Nachbarn“

Mehr als große Events fördern gute Beziehungen vor Ort die Ökumene! Aus diesem Grund laden die evangelischen und katholischen Kirchen aus Stein, Röthenbach und Eibach zwischen September 2017 und März 2018 zu „Besuchen bei den Nachbarn“ ein. Jeweils an einem Sonntagnachmittag von 17 bis ca. 18 Uhr lassen wir uns inspirieren von sechs ganz unterschiedlichen Kirchenbauten und ihrer Botschaft und kommen darüber miteinander ins Gespräch und ins Gebet.

Bis zum Reformationsfest 2017 sind die evangelischen Gemeinden die Gastgeber:

Sonntag, 8. Oktober 2017:	Paul-Gerhardt-Kirche Stein-Deutenbach
Sonntag, 22. Oktober 2017:	Nikodemuskirche Nürnberg-Röthenbach

Im Jahr 2018 freuen sich die katholischen Kirchen auf nachbarlichen Besuch:

Sonntag, 18. Februar 2018:	St. Albertus Magnus Stein
Sonntag, 11. März 2018:	St. Walburga Nürnberg-Eibach
Sonntag, 18. März 2018:	Maria am Hauch Nürnberg-Röthenbach

Ansprechpartnerin: Gemeindereferentin Irene Keil (kath. Pastoralraum Nürnberg-Süd-West), Tel. 0911-646967, E-Mail: ikeil@bistum-eichstaett.de

Termine des Bastelkreises für den Adventsmarkt:

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder für den Adventsmarkt basteln. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen.

Do. 05.10.	Mi. 11.10.
Mo. 16.10.	Do. 26.10.
Mo. 30.10.	Mi. 08.11.
Do. 16.11.	Mo. 20.11.
Mi. 29.11.	

jeweils um 19 Uhr im Begegnungszentrum
Adventskranzbinden: Fr. 24.11. ab. 15 Uhr und Sa. 25.11. ab 10 Uhr im Gemeindehaus.

Helga Neumeister ☎ 64 43 66
Hanne Würth ☎ 64 94 784

Einladung zum Abendgebet in Form von Taizé

„Gemeinsam Wege der Hoffnung öffnen“

Buß- und Bettag, Mittwoch, 22. November, 19 Uhr in der Johanneskirche

Ein Abendgebet mit Taizégesängen, Kerzen, Lesungen, Schweigen und Fürbitten.

Von einem Chor geleitet, werden wir den dreieinigen Gott anbeten und ihm danksagen.

Anschließen laden wir alle Gottesdienstbesucher zu einer Tasse Tee ins Gemeindehaus ein.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr Taizé-Vorbereitungsteam

Herzliche Einladung zu einem Abend an der Bar im Foyer des Gemeindezentrums – diesmal mit diesen Bieren zu den Brezen:

Maisel & Friends Pale Ale
St. Erhard Original
Brauhaus Binkert Mainseidla Amber
Vier Vogel Pils
Pivovar Raven White IPA
Klosterbräu Bamberger Schwärzla Bier

Dazu wird es zum Abschluss des Reformationsjahres noch einmal grundsätzlich:
„Bier – was ist das eigentlich?“ und *„Bibel – was ist das eigentlich?“*
Musik macht unsere Gemeindeband „Autumn Leaves“.
Wort und Ausschank: Pfarrer Benjamin Schimmel

Vorankündigung:

Konzert von Andy Lang

am 15. Dezember um 20 Uhr in der Johanneskirche

Alle näheren Infos finden Sie im nächsten Gemeindeboten oder auf den Plakaten. Der Kartenvorverkauf im Pfarramt beginnt am 06.11.17.

Einladung zur

Mitgliederversammlung

des evangelischen Diakonie-Vereins Nürnberg-Eibach e.V.

am Donnerstag, 26. Oktober
um 15 Uhr im Lobetal

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht aus der Station
3. Bericht über die Tätigkeit des Kuratoriums und der Vorstandschaft
4. Vorlage der Jahresrechnung - diese kann ab Montag, dem 18. September in den Räumen der Diakoniestation eingesehen werden.
5. Information über die finanzielle Situation der Station
6. Entlastung des Vorstands
7. Sonstiges

Chorproben

ST JOHN´S GOSPELSINGERS
Montag, 18:45 Uhr, Saal
Jennifer Eder ☎ 0172 8150408
Mail: mail@jennifer-eder.de

KIRCHENCHOR
Montag, 20:15 Uhr, Saal
Petra Schuller ☎ 0170 3219803
Mail: petra.schuller@t-online.de

POSAUNENCHOR
Dienstag, 20 Uhr, Saal
Jungbläser u. Anfänger nach Vereinbarung.
Johannes Seitz ☎ 646778
www.posaunenchor-eibach.web-hostel.de

AUTUMN LEAVES
Probe nach Vereinbarung
Dr. Martin Affolderbach
☎ 0911 4087549
Mail: martin@affolderbach.de

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des

Frauencafés

Am Donnerstag 12. Oktober sind alle interessierten Frauen eingeladen zur Ausstellung

Luther, Kolumbus und die Folgen

Wir treffen uns um 16:30 Uhr am Germanischen Nationalmuseum. Anschließend ist Gelegenheit sich über die Ausstellung auszutauschen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen

Am Donnerstag 26. Oktober treffen wir uns um 17:30 Uhr im eckstein zu einer Führung durch die Ausstellung,

Vom Dunkel ins Licht - Frauen der Reformation im süddeutschen Raum

Bitte melden Sie sich, wenn Sie teilnehmen möchten, zu den beiden genannten Veranstaltungen im Pfarramt an.

Und am 30. November ist wieder Frauencafé um 17:30 Uhr im Gemeindezentrum.

Hildegard Bergdolt,
Inge Dietrich, Helga Müller

Morgenandachten im Advent

Spiritualität im Alltag

In der kommenden Adventszeit wird es auch in diesem Jahr wieder die Andachten am Mittwochmorgen um 7 Uhr geben.

Die Andachten sind an folgenden Tagen:
29.11. / 06.12. / 13.12. / 20.12.

Die Themen der einzelnen Andachten finden Sie aktuell im nächsten Gemeindebrief.

Nach der Andacht (etwa 20 Min.) ist Gelegenheit, noch etwas beisammen zu sein und sich bei einer Tasse Kaffee/Tee und einer Breze zu unterhalten und für den Tag zu stärken.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr SIA–Team
Hildegard Bergdolt, Ursula Raum-Durant, Ingrid Rösch, Klaus Schöffel, Ulrich Wurm

Bewegungsangebote

ÖKUMENISCHER TANZKREIS
Gesellige internationale Mitmachtänze für alle Tanzfreudigen.
19.10. u. 16.11., 17 - 18:30 Uhr, GH.
Gerlinde Knopp ☎ 2175923

FITNESSKURSE
Wirbelsäulengymnastik I,
Donnerstag, 9 - 10 Uhr, GH
Wirbelsäulengymnastik II,
Donnerstag, 10 - 11 Uhr, GH
Karin Wunder ☎ 646362

Herzliche Einladung zum

Frauenfrühstück

Samstag, den 21. Oktober
9 – 11.30 Uhr

Frau Monika Schoenfeldt wird die Philosophin Edith Stein vorstellen:

Wer die Wahrheit sucht, der sucht Gott, ob es ihm klar ist oder nicht.
Edith Stein

Edith Stein war eine emanzipierte Frau und eine mutige Sucherin nach der Wahrheit.

Elbacher Frauen-Frühstück

Nie vergisst sie ihre jüdischen Wurzeln und geht tapfer ihren Weg, der sie zum christlichen Glauben und bis in das klösterliche Leben des Karmel führt.

Sie hat die Wahrheit, die ihr auch auf ihrem letzten Weg nach Auschwitz treu ist, für sich gefunden. Gott war ihre einzige Wahrheit.

Zu diesem Frauenfrühstück sind Sie alle ganz herzlich eingeladen

Hildegard Bergdolt für das Frauenfrühstücks-Team

Anmeldung unbedingt bitte bis zum 18.10.2017 im Pfarramt.
Der Beitrag zum Frühstück beträgt 5 €.

Rückentraining I:
Freitag, 8:30 - 9:30 Uhr, GH
Rückentraining II:
Freitag, 9:30 - 10:30 Uhr, GH
Stefanie Torner ☎ 6414949

Treffpunkte

MIDLIFE-KREIS STATT MIDLIFE CRISES
20.10. Volkstänze aus aller Welt mit Rosi und Gerhard Schering und der Band „Brümmkreisel“ im großen Pfarrsaal von St. Walburga, 20 Uhr.
10.11. Weinprobe „In vino veritas“ mit Karl, 20 Uhr, GH
Gabriele Antos ☎ 6493286,
Horst Jäger ☎ 645977

SIEBENBÜRGER NACHBARSCHAFT
Freitag, 13.10. u. 10.11., 19 Uhr, GH
Johann Lindert ☎ 6494196

BETA-KREIS
Treffpunkt für alle, die mehr über die Bibel erfahren und sich über ihren Glauben austauschen wollen.
12.10., 26.10., 09.11. u. 23.11. im Gemeindehaus, jeweils 20 Uhr, Kontakt:
Ute u. Peter Endres ☎ 6426344.

KIRCHENVORSTAND
Mittwoch, 25.10., u. Donnerstag, 23.11., 19:30 Uhr, GH
Die Sitzungen sind in der Regel öffentlich. Die Tagesordnung wird ca. eine Woche vorher durch Aushang im Schaukasten bekannt gegeben.

Wandergruppe

427. Gemeindewanderung
am Samstag, den 14. Oktober
„Zu Frankens höchstem Weinberg“:
Ebrach - Handthal – Stollberg - Magdalenenkreuz - Ebrach
Entfernung ca. 14 km; reine Gehzeit ca. 4,5 - 5 Std.; längerer und zum Teil steilerer Aufstieg zum Stollberg, ansonsten leichtes bis welliges Gelände.
Treffpunkt: 7 Uhr Zeitenwendeplatz;
Fahrt mit PKWs – Fahrer bitte melden,
Mitfahrer: € 6,00 + € 3,00 für Besichtigung Klosterkirche Ebrach.
Anmeldung am Mittwoch,11.10., ab 19 Uhr beim Wanderführer Stephan Kramm, ☎ 5976455 oder Mobil: 0171 5593235.

428. Gemeindewanderung
am Samstag, den 11. November
Dietersheim - Hoheneck - Ipsheim
(Schlusseinkehr mit Flammkuchen)
Leichtes bis welliges Gelände ca 11 km, teilweise im Weinberg
Treffpunkt: 9:40 Uhr Bahnhof Eibach,
Abfahrt: 9:51 Uhr, Fahrkarten TT Plus 10 können besorgt werden.
Anmeldung am Mittwoch, den 08.11. ab 19 Uhr bei H. u. Chr. Neumeister, ☎ 644366.

Bibelstunden

Freitag um 16 Uhr im Ev. Altenwohnheim mit folgenden Ausnahmen:
20.10. Gottesdienst
17.11. Abendmahlsgottesdienst

Evangelisation

Jeden 2. Sonntag im Monat um 15 Uhr findet im Altenwohnheim Verkündigung und Seelsorge des Möttlinger Freundeskreises statt.

Besuchsdienstkreis

Wir, ein Kreis von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, bieten den Jubilaren zu ihren runden Geburtstagen ab 75 gerne unseren Besuch an. Wir freuen uns, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und wollen Ihnen zeigen, dass Sie uns in der Gemeinde ganz wichtig sind. Es ist eine schöne Erfahrung, dass sich Besuchte und Besuchende gegenseitig beschenkt fühlen.

KONTAKT
Ingrid Rösch ☎ 6326139

Seniorenfreundeskreis

Der Seniorenfreundeskreis (SFK) trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus. Wir bieten abwechslungsreiche Veranstaltungen mit informativen, kulturellen, heiteren und besinnlichen Inhalten, unternehmen Ausflüge und Fahrten in die nähere Umgebung.
Ob Sie sich auf regelmäßige Treffen freuen oder aber nur an einzelnen Veranstaltungen interessiert sind, Sie sind jederzeit willkommen.
Das Alter spielt keine Rolle. Auch „junge“ und „jung gebliebene“ Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

SENIORENCAFÉ IM FOYER
In gemütlicher Runde - bei Kaffee und Kuchen - können wir uns unterhalten, ab und zu gibt’s auch heiter-besinnliche Geschichten (nicht nur aus der „guten alten Zeit“).

GYMNASTIK
findet jeden Dienstag im Gemeindehaus ab 14:15 Uhr (nicht in den Ferien) unter der Leitung von Frau Köhler statt. Kommen Sie einfach vorbei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

BASTELN U. HANDARBEITEN
immer am 1. und 3. Montag, 14:00 Uhr (nicht in den Ferien) im Gemeindehaus.

KONTAKT
Helga Müller ☎ 6492333

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen des Senioren-freundeskreises (jeweils donnerstags)

05.10. 14:30 Uhr: Frau Schneider vom Seniorennetzwerk Eibach/Röthenbach informiert uns.

19.10. 14:30 Uhr: Seniorencafé im Foyer

09.11. 14:30 Uhr: Martinimarkt

16.11. 14:30 Uhr: „Ich war mehr als seine Rippe“ - Frau Simoneit alias Katharina von Bora besucht uns

23.11. Besuch bei Lebkuchen Schmidt
10:30 Uhr Treffpunkt Bushaltestelle Schussleitenweg (vor dem Modehaus Käferlein),
10:48 Uhr gemeinsame Fahrt mit dem Bus Nr. 67 bis Finkenbrunn
11:00 Uhr Eintreffen im Gesellschaftshaus Gartenstadt, gemeinsames Mittagessen,
anschließend Fahrt mit dem VGN-Bus Nr. 68 zum Lebkuchen Schmidt
14:00 Uhr Einblick in die Lebkuchenproduktion, Möglichkeit zum verbilligten Einkauf
anschließend Rückfahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Eibach

Anmeldung: Ingrid Rösch, Tel. 6326139, Helga Müller, Tel. 6492333
Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, wir rufen Sie gerne zurück!

Einladung zum Martinimarkt

Die Handarbeitsgruppe des Eibacher Seniorenfreundeskreises war wieder sehr fleißig.
Kommen Sie am Donnerstag, 9. November 2017 ab 14:30 Uhr

ins Gemeindehaus und wählen Sie aus:

- beste selbst gestrickte Strümpfe
- warme Schals
- feine Handschuhe in vielen Farben
- Hüttenschuhe mit einer heißen Sohle (besonders auch für Enkelinnen und Enkel!)
- eine reiche Auswahl für unsere Puppenmuttis

Für Jede und Jeden ist etwas dabei! Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen! Wer zuerst kommt, hat die beste Auswahl!

Wir begrüßen Sie sehr gerne bei Kaffee und Kuchen!

Angebote für Kinder

ELTERN-KIND-GRUPPEN
Kinder lernen neue Spielgefährten kennen und das Miteinander in einer festen Gruppe. Erwachsene begegnen anderen Eltern. Sie kommen miteinander ins Gespräch und können sich über Themen wie Entwicklung des Kindes, unterschiedliche Erziehungsstile, Ernährung, religiöse Erziehung, Geschwisterstreit und die eigene Rolle austauschen. Kontakt über das Pfarramt.

Freitag, 9:30 – 11 Uhr, Gemeindehaus

KINDERPARK EIBACH
Fröschegruppe Mo. - Mi.
jeweils von 8:15 - 11 Uhr, Gemeindehaus, Silke Kramer, Heike Schreiber

Spatzengruppe Di. - Do.
jeweils von 8:15 - 11 Uhr, Gemeindehaus, Ulrike Röschmann, Susi Johne

Für Rückfragen sind wir unter ☎ 6499267 von Montag bis Donnerstag von 8:15 - 11 Uhr zu erreichen (nicht in den Schulferien). Weitere Informationen: www.kinderpark-eibach.de

Evangelische Jugend

KONTAKT
Jugendausschuss:
Alexandra Ratz
☎ 01573 5275598
Mail: alexandra@ej-eibach.de

CVJM in Eibach

KONTAKT
Walter Nützel ☎ 646707

KINDER- UND JUGENDGRUPPEN
Lightladies 8 - 12 Jahre
Freitag, 16:30 - 18 Uhr, Gemeindehaus, Linda Schmitz, linda.schmitz1@gmx.de, ☎ 0160 3409586

BESONDERE TERMINE
11.10. u. 08.11.: Gebetstreff Eibe, 20 Uhr, Gemeindehaus

KIRCHE MIT KINDERN

01.10. 10 Uhr: Erntedankfestgottesdienst mit „Groß und Klein“
05.11. 10 Uhr: Mini- und Kindergottesdienst
10.11. 17 Uhr: Minigottesdienst St. Martin mit Laternenumzug
22.11. 10 - 13 Uhr: KiGo-Aktionstag „Buß- und Bettag“
03.12. 10 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent mit „Groß und Klein“

Neuer Kinderchor

Wir gründen einen neuen Kinderchor in unserer Kirchengemeinde!

Alle Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren, die Interesse daran haben, mitzusingen, laden wir daher herzlich ein am Mittwoch, 04.10.2017, um 15 Uhr in den Saal des Gemeindezentrums, Eibacher Hauptstraße 61, direkt an der Kirche, zu einem ersten Kennenlernen.

Die Proben des Kinderchors werden dann immer mittwochs von 16 – 16:45 Uhr stattfinden.

Melanie Stamm und die Kirchengemeinde freuen sich auf euch!

Evangelischer Kindergartenverein Nürnberg-Eibach e.V.

Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 26. Oktober, 20 Uhr im „Haus für Kinder“, Eibacher Hauptstraße 75

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Kindergartenleitung
3. Vorstandsbericht
4. Vorlage der Jahresrechnung 2016
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Sonstiges

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Kindergartenverein
Norbert Kohl (1. Vorsitzender)

Eltern-Kind-Basar

Freitag, 6. Oktober, 17 - 19:30 Uhr, Gemeindehaus

Eltern verkaufen oder kaufen

- Baby- und Kinderkleidung
- Kinderausstattungen

Festival und Spielaktion für junge Leute von 13 - 27 Jahren
am 31. Oktober 2017, 14 – 20 Uhr

Was Dich erwartet:

Am Nachmittag (14 – 17 Uhr an einem Ort Eurer Wahl, z.B. Gemeindehaus, Jugendtreff, Wohnzimmer): Wilde, lustige, bedenkenswerte, reformatorische und in jedem Fall herausfordernde Aufgaben und Impulse für Dich und Dein Team! Per WhatsApp gibt es Aufträge. Wenn Ihr das Ergebnis postet, gibt es Punkte. Welches Team holt sich den begehrten Reformationspokal?

Am Abend (18 – 20 Uhr in Lux- Junge Kirche Nürnberg): Jubiläumsfestival mit Buffet, Geburtstagstorte, Luthercocktail, Show, Comedy, Andacht, den besten Hits der letzten 500 Jahre, Siegerehrung.

Und das alles zum Jubiläum: 500 Jahre Reformation!

Wenn Du nur nachmittags dabei sein kannst: Voll ok, aber Du verpasst das Festival und die Siegerehrung!

Wenn Du nur abends dabei sein kannst: Voll ok, aber Du kannst nicht in der Wertung berücksichtigt werden.

Wie Du dabei sein kannst: Du meldest Dich für Dein Team (wenn Ihr mindestens fünf und maximal zehn Personen seid) bis zum 10.10. um 10:10 Uhr an. In der Startgebühr in Höhe von 8,00 Euro pro Person ist ein Essen, ein Cocktail, ein Getränk und ein Stück Torte im Rahmen des Festivals und das komplette Programm enthalten.

Wenn Du Dich für eine Kirchengemeinde / Pfarrei anmeldest, dann übernimmt diese nach Absprache evtl. Deine Startgebühr. Frag doch mal nach!

Wenn Du noch Fragen hast oder Dich und Dein Team anmelden willst, bekommst Du Antworten und ein Anmeldeformular bei Regionaljugendreferentin Barbara Gruß, b.gruss@ejn.de meldet.

Rückblick auf unsere 425. Gemeindewanderung

am 19. August 2017

Ursprünglich sollte es ja nochmals nach Oberstdorf gehen. Doch das Wetter war zu unbeständig und so entschlossen wir uns für eine Wanderung zum Brombachsee.

Von Pleinfeld ging es zunächst nach Ramsberg, wo wir an der Jakobuskapelle, oberhalb des Ortes, von drei jungen Damen mit fröhlicher Flötenmusik empfangen wurden. Außerdem war der Tisch mit vielen leckeren Sachen reichlich gedeckt. Es war eine echte Überraschung, die unsere Freunde aus Massenbach vorbereitet hatten.

Nach diesem Auftakt, verbunden mit einer kleinen Andacht, ging es hinunter nach Ramsberg zur Mittagspause. Anschließend wanderten wir weiter nach Langlau, unserem Tagesziel. Auch hier spielte die Musik, allerdings nicht für uns, sondern für eine Hochzeitsgesellschaft., die hier ausgiebig feierte.

In dieser angenehmen Atmosphäre und bei Kaffee und Kuchen, ließen wir die Wanderung ausklingen.

Weil das Wetter eine Woche später gepasst hat, haben wir die ausgefallene Fahrt nach Oberstdorf kurzfristig, so wie sie angekündigt war, nachgeholt.

Auch diese Tour war für die 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein wunderbares Erlebnis.

Christian Neumeister

Abendserenade „Ensemble Maris“

Am 29. Juli 2017 war es soweit, wir durften mit unserem Programm „Musik, Musik, Musik“ im Gemeindehaus gastieren.

Ich will hier nicht die einzelnen Stücke aufzählen, sonst könnten wir gleich das Programm drucken. Aber ein paar Highlights müssen schon sein:

„Erinnerung“ aus Cats, „Mehr will ich nicht von Dir“ aus Phantom der Oper, beides Musicals von Andrew Lloyd Webber. Dann weiter bekannte Melodien aus Lehar-Operetten „Lippen schweigen“ oder „Da geh ich zu Maxim“. Meine ganz besonderen Lieblingsstücke waren aber die Kompositionen von Mozart. Das „Miau-Duett“ und „Il core vi dono“ zusammen mit Silvio Panetta oder die Champagnerarie, leidenschaftlich und professionell von ihm dargeboten. Unser Pianist Marc Avrutin war natürlich glücklich über den wunderbaren Flügel und ließ dementsprechend virtuos die Finger über die Tasten gleiten. Die edle Spenderin des Instrumentes, Frau Christa Dannert, saß als Ehrengast beseligt in der ersten Reihe! Jetzt muss ich noch ein wenig aus dem Nähkästchen plaudern. Wir haben natürlich vorher viel geübt und geprobt, denn von nichts kommt bekanntlich nichts! Bei der Generalprobe im Gemeindehaus war da schon ein aufregendes Gefühl vorhanden. So richtig kribbelnd wurde es dann am Konzerttag. Lampenfieber gehört dazu und muss eben sein. Zunächst hatte ich ein wenig Bedenken wegen des Termins, weil so viele Events gleichzeitig stattfanden.

Aber in Eibach gibt es scheinbar ein Publikum, das diese Art von Musik, wie wir sie geboten haben, mag und schätzt. Der kräftige und herzliche Schlussapplaus bestätigte uns in unserer Notenauswahl. Das Gemeindehaus war zum Bersten voll. Wir konnten uns über 563 € an Spenden für unsere Kirchenmusik freuen. Allen Besuchern unseres Konzertes und Spendern ein herzliches Dankeschön.

Gläschen Wein oder Sekt danach konnten wir mit vielen Besuchern ins Gespräch kommen und die Anerkennung genießen. Es war ein rundum gelungener, klangvoller Abend. „Thank you for the Music", diesen ABBA Song sangen wir als Abschlusslied! Danke für die Musik, die Lieder, die wir singen, danke für die Freude, die sie uns bringen!

Rottraut Gäbler

Ebenso bedanken möchte ich mich vor allen Dingen bei Herrn Pfarrer Schimmel für seine Unterstützung. Er hat sogar persönlich mit einem Helfer die Konzertbestuhlung vorgenommen. Ich habe ihn vorher ganz schön genervt, damit auch wirklich alles glatt läuft. Danke auch an die Helferinnen der „After Show Party": Inge Dietrich, Melanie Stamm, Anneliese Rubensdörfer und Helga Müller. Ich hoffe, ich hab keine vergessen!

Es war unvergessliches Erlebnis, in unserem Gemeindehaus singen zu dürfen. Salopp gesagt, nach dem verklungenen Schlussapplaus befanden wir uns natürlich auf Wolke 7! Bei einem

Sonntag, 1. Oktober Erntedank

10:00 Gottesdienst mit „Groß und Klein“ mit Abendmahl, unseren Chören und Einführung der neuen Konfirmanden (Benjamin Schimmel)
anschl. Mitarbeiter-Dank im Gemeindehaus

Sonntag, 8. Oktober
17. So. n. Trinitatis

10:00 Gottesdienst (Friedrich Huber)

Sonntag, 15. Oktober
18. So. n. Trinitatis

10:00 Gottesdienst (Benjamin Schimmel)

Freitag, 20. Oktober

16:00 Gottesdienst im Evang. Altenwohnheim (Hildegard Bergdolt)
17:00 Gottesdienst in der Lobetal-Kapelle (Hildegard Bergdolt)

Sonntag, 22. Oktober
19. So. n. Trinitatis

9:30 Partnerschatsgottesdienst im Dekanat West - in der Philippuskirche Reichelsdorf (Karlheinz Häfner)
10:00 Gottesdienst (Hildegard Bergdolt)
11:30 Taufgottesdienst (Hildegard Bergdolt)

Sonntag, 29. Oktober
20. So. n. Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Kirchenchor und Posaunenchor (Hildegard Bergdolt)

Sonntag, 5. November
21. So. n. Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl (Hildegard Bergdolt)
10:00 Kindergottesdienst für Kleine und Große (Treffpunkt Kirche)

Freitag, 10. November

17:00 Minigottesdienst St. Martin mit Laternenumzug

Sonntag, 12. November
Drittletzter So. d. Kirchenjahres

10:00 Gottesdienst (Friedrich Huber)

Freitag, 17. November

16:00 Abendmahlsgottesdienst im Evang. Altenwohnheim (Hildegard Bergdolt)
17:00 Abendmahlsgottesdienst in der Lobetal-Kapelle (Hildegard Bergdolt)

Sonntag, 19. November
Vorletzter So. d. Kirchenjahres

10:00 Gottesdienst mit den Eibacher Vereinen (Benjamin Schimmel)
anschl. Gang zum Kriegerdenkmal mit Posaunenchor

Mittwoch, 22. November
Buß- und Bettag

9:30 Gottesdienst in der Philippuskirche Reichelsdorf
10:00 KiGo-Aktionstag zum Buß- und Bettag
19:00 Taizé-Gottesdienst (Team)

Sonntag, 26. November
Ewigkeitssonntag

10:00 Gottesdienst mit Gedenken der verstorbenen Gemeindeglieder (Hildegard Bergdolt)
16:00 Gedenkstunde auf dem Eibacher Friedhof mit Posaunenchor (Benjamin Schimmel)

Mittwoch, 29. November

7:00 Adventsandacht

Sonntag, 3. Dezember 1. Advent

10:00 Gottesdienst mit „Groß und Klein“ mit Verabschiedung von Frau Klein (Benjamin Schimmel)
anschl. Adventsmarkt

Tauftermine

22.10., 17.12.

Nicht nur das Ende des Kirchenjahres rückt näher. Mit diesem heißt es auch von einer ganz verlässlichen Größe unserer Gemeinde Abschied nehmen: unsere Sekretärin Uschi Klein geht in den Ruhestand. Im Gottesdienst am 1. Advent wollen wir sie darum verabschieden, von ihren Aufgaben offiziell entpflichten und sie mit Gottes Segen auf ihren neuen Lebensabschnitt gehen lassen. Herzliche Einladung dazu! Eine ausführliche Verabschiedung lesen Sie im nächsten Gemeindeboten.

Pflege und Begleitung bis zuletzt

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Diakonie begleiten und pflegen Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt. Besonders in dieser Lebensphase ist es wichtig, auf die Bedürfnisse der Sterbenden einzugehen. Mit lindernder Schmerztherapie, Pflege und Begleitung durch ein professionelles Team sowie mit Zuwendung, die viel Kraft und Zeit kostet, soll die Lebensqualität so gut wie möglich erhalten bleiben. Den vielen Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Sterbebegleitung ist es zu verdanken, dass möglichst viele Menschen die Chance bekommen so zu sterben, wie sie dies wünschen: schmerzfrei und nicht alleine.

Für die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung und andere diakonische Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern bei der Herbstsammlung vom 09. bis 15. Oktober 2017 um Ihre Unterstützung. Vielen Dank!

Spendenkonto Diakonie im Dekanat (Stadtmission Nürnberg)
IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01
Evangelische Bank
Stichwort: Herbstsammlung

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort. 30% der Spenden werden vom Diakonischen Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern eingesetzt. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Im Helferkreis Eibach-Maiach haben sich seit Herbst 2014 Einzelpersonen, Vertreter von Kirchengemeinden, Vereinen und Parteien zusammengefunden, um Hetze und Vorurteilen gegen Geflüchtete entgegen zu wirken, vor allem aber um diesen Menschen nach unseren Möglichkeiten zu helfen.

DANKE für Willkommen und Erstausstattung „gestern".

Dringend nötige Hilfe „heute": BEGLEITUNG UND UNTERSTÜTZUNG BEI DER INTEGRATION

Ausstattung mit dem Nötigsten war bei Einzug in den Unterkünften angesagt und konnte dank der überwältigenden Spendenbereitschaft der Menschen schnell erfolgen. Heute stehen unsere neuen Nachbarn vor vielfältigen Herausforderungen. Wo finde ich einen Kindergartenplatz? Wie geht Wohnungssuche in Deutschland? Wer hilft den Kindern bei den Hausaufgaben oder gibt Nachhilfe? Wie finde ich den richtigen Facharzt? Mit diesen und anderen Alltagsproblemen sind unsere neuen Stadtteilbewohner konfrontiert.

Es sind überwiegend junge Menschen, Familien oder Mütter mit Kindern, die bei uns wohnen und froh sind, wenn jemand ihnen Tipps und Hilfestellung gibt, damit sie sich schnell einleben können (ca. die Hälfte der Bewohner sind Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre).

Im Helferkreis Eibach-Maiach haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihren ganz persönlichen Fähigkeiten und mit der Stundenzahl, die Sie schenken möchten, für die Integration von Geflüchteten einzubringen.

Wir freuen uns über Unterstützung bei:

- Hilfe beim Lesen von Behördenbriefen
- Begleitung zum Arzt oder Amt
- Tipps von Eltern für Eltern
- Unterstützung im Alltag
- Café International
- Orientierung im Stadtteil
- Kleiderkammer und Basar
- Kinderbetreuung
- Deutschkurse (strukturiert)
- Deutschpraxis im Gespräch (einzeln oder Runde)*
- Hausaufgabenhilfe (einzeln)
- Nachhilfe (einzeln)
- Wohnungssuche
- Website-Pflege
- Übersetzen in Arabisch, Russisch, Oromo, Farsi etc.
- Fahrradwerkstatt*
- Sport (einzeln und in Gruppe)*
- Musik/Tanz/Gesang*

*bisher noch keine Aktivitäten

Damit der Start leicht fällt, können Sie z.B. einfach einmal eine/n unserer Helfer/innen begleiten.

Sie möchten mehr erfahren? Schreiben Sie einfach an kontakt@helferkreis-eibach-maiach.de oder hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter 0911 92919146. Wir rufen Sie gerne zurück.

www.helferkreis-eibach-maiach.de

7 Millionen Mal Freude im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton®“ beschenkt zum 22. Mal Kinder in Not

Nürnberg/Stein, 15.08.2017. Die Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ findet in diesem Jahr zum 22. Mal statt. Seit dem ersten Aufruf im Jahr 1996, Geschenkpäckchen für bedürftige Kinder zu packen, wurden allein im deutschsprachigen Raum über 7 Millionen Schuhkartons gesammelt und vorwiegend an Kinder in Osteuropa verteilt.

Auch in diesem Jahr ruft der Träger der Aktion, Geschenke der Hoffnung, dazu auf, Kinder in Not mit einem Geschenkkarton zu erfreuen. Die Päckchenspenden können bis zum 15. November auch in Stein und Nürnbergs Süden an verschiedenen Stellen abgegeben werden. „Seit zwanzig Jahren erleben Kinder rund um den Globus, wie Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen Schuhkarton für sie greifbar wird“, fasst Ulli Röschmann den Grundgedanken der Aktion zusammen. „Die meisten Mädchen und Jungen leiden unter vielfältigen Entbehrungen. Ein liebevoll gepackter Schuhkarton, der von Menschen vor Ort überreicht wird, schenkt in dieser Situation Hoffnung und drückt Zuneigung aus“. An einigen Orten entstehen Initiativen, die bedürftige Familien mit lebensnotwendigen Dingen, wie Nahrung, Kleidung und Schulbildung, versorgen – auch über die Weihnachtszeit hinaus.

Jeder kann mitmachen!

Mitmachen ist ganz einfach: Acht Euro pro Päckchen zurücklegen, die zusammen mit dem Schuhkarton als Spende zu einer von tausenden Abgabestellen gebracht werden. Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen. Das Päckchen mit neuen Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahren füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung, Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Packtipps und Hinweise, was nicht eingepackt werden sollte, sind im Flyer zu finden, der über die Webseite der Aktion bestellt und heruntergeladen werden kann. Ist der Karton gepackt, wird er zusammen mit der Geldspende zu einer von mindestens fünf Abgabestellen in Stein, Eibach, Katzwang und Nürnberg gebracht. Alle Informationen erhält man unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline +49 (0)30 - 76 883 883. Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Webseite des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, BIC: GENODED1PAX, Verwendungszweck: 300501/ Weihnachten im Schuhkarton).

Auch einzelne Sachspenden gefragt

„Wer keine Zeit zum Packen hat, kann uns auch Sachspenden zur Verfügung stellen, mit denen wir weitere Schuhkartons füllen können“, sagt Röschmann. „Wir freuen uns auch über Personen, die beispielsweise einen ganzen Transport mit tausenden Schuhkartons finanzieren können.“

Bereits über 135 Millionen erreichte Kinder

Durch die weltweite Aktion wurden seit 1993 bereits über 135 Millionen Kinder in mehr als 150 Ländern erreicht. Allein 2016 wurden weltweit über 11 Millionen Päckchen gesammelt, davon mehr als 400.000 im deutschsprachigen Raum. Im Nürnberger Süden wurden 2016 gut 700 Schuhkartons auf die Reise geschickt.

"Wir müssen keinen neuen Rekord schaffen, aber jedes einzelne Kind ist es wert, beschenkt zu werden", meint Sammelstellen-Koordinatorin Ulrike Röschmann. Zu Schulanfang und bei Einkäufen bieten sich Gelegenheiten, günstige Geschenke, Stifte, Hygieneartikel zu besorgen, vielleicht gleich für zwei Geschenkkartons.

Etliche Kirchengemeinden, Schulen, Kindergärten und Betriebe machen eine Gemeinschaftsaktion daraus. Dann machts gleich noch mehr Freude, "Freude zu verpacken".

Abgabestellen in Ihrer Nähe:

- Spielboutique Stein, Hauptstr. 40
- dm-Markt, Eibacher Hauptstr. 123,
- Brit Prasher, Hornfischerstr. 4,
- Ulrike Röschmann, Stolperstr.13, Nürnberg-Eibach (Tel: 0911-6415833 - Koordinatorin)

oder unter www.weihnachten-im-schuhkarton.de nachsehen.

Über „Weihnachten im Schuhkarton“

„Weihnachten im Schuhkarton“ ist Teil der internationalen Aktion „Operation Christmas Child“ des christlichen Hilfswerks Samaritan’s Purse. Träger im deutschsprachigen Raum ist das christliche Werk Geschenke der Hoffnung. Im vergangenen Jahr wurden weltweit rund 11,2 Millionen Kinder in etwa 100 Ländern durch die Aktion erreicht.

Vorankündigung für unser Adventskonzert

am 10. Dezember 2017 um 17 Uhr

in der Philippuskirche Reichelsdorf

Ein Abend mit Geschichten und Gedichten über Engel von Rainer Maria Rilke, Hans Magnus Enzensberger, Karl Valentin, Heinrich Heine

und vor allem mit feinster Musik für Harfe Solo vorgetragen und gespielt von

Lilo Kraus

Soloharfenistin der Staatsphilharmonie Nürnberg.

Karten gibt es im Vorverkauf im Pfarramt Reichelsdorf für 14 €, an der Abendkasse für 15 €.

Frauenfrühstück

Am 11.11.2017 wird unser nächstes Frauenfrühstück stattfinden zum Thema:

Die Jahreszeiten des Lebens

Als Referentin konnten wir wieder Frau Maria Walther gewinnen. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor. Informationen im Pfarramt Reichelsdorf, Tel. 636845

Herzliche Einladung zum

Themengottesdienst „Kirche und Mission“

in der Philippuskirche Reichelsdorf am 22. Oktober, 9:30 Uhr.

Dieses Jahr findet ein gemeinsamer „Partnerschaftsgottesdienst“ der Kirchengemeinden Reichelsdorf und Eibach in Reichelsdorf statt. Er beschäftigt sich inhaltlich mit dem Thema „Mission“.

Was ist eigentlich Mission? Welche Bilder haben wir bei diesem Stichwort heute vor Augen? Wo und wie findet „Mission“ heute statt? Diesen Fragen wollen wir in unserem Gottesdienst miteinander nachgehen. Der Gottesdienst wird vom Kreis der Gemeindemissionsbeauftragten in unserem Prodekanat vorbereitet und vom Röthenbacher Gospelchor musikalisch mitgestaltet.

Soziale Gerechtigkeit – Auftrag für Politik und Zivilgesellschaft

Veranstalter:
- Deutscher Gewerkschaftsbund Mittelfranken
- Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg
- Evangelische Stadtakademie Nürnberg
- Katholische Arbeitnehmerbewegung
- Katholische Betriebsseelsorge
- Katholische Stadtkirche Nürnberg
- Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
- Stadtmission Nürnberg

Mit Sorge beobachten viele die zunehmende Spaltung unserer Gesellschaft. Das demokratische Versprechen, dass alle eine faire Chance auf Wohlstand und Teilhabe haben, ist nicht eingelöst. Durch politische Entscheidungen ausgelöste prekäre Arbeitsverhältnisse, zunehmende Armut und Abstiegsängste lassen die gesellschaftlichen Gruppen immer weiter auseinanderdriften.

Wie lässt sich diesen Tendenzen entgegenwirken? Wo sind Kirchen, Gewerkschaften, Unternehmen und jeder einzelne gefragt, ihren Beitrag zu Demokratie und einer solidarischen Gesellschaft zu leisten? Oder zerfällt unsere Gesellschaft in einen Kampf unterschiedlicher Interessengruppen auf Kosten der Schwachen? Der „sozialpolitische Buß- und Bettag" sucht nach Standortbestimmung und Neuausrichtung.

Referent:
Prof. em. Dr. Friedhelm Hengsbach,
Jesuit, Professor für Christliche Sozialethik

Ort:
St. Peterskirche Nürnberg, Regensburger Straße 62

Zeit:
Mittwoch, 22.11.2017, 19.30 Uhr

Kosten:
Eintritt frei, Spenden erwünscht

Gestaltung: www.ad-brainstorm.de

Gebet für Frieden und Gerechtigkeit
innehalten – gemeinsam beten – sich stärken

Donnerstag, 9. November 2017, 18 Uhr, St. Jobst

Die Geflüchteten in unserer Nachbarschaft, die Konfliktregionen unserer Welt, die Tagesnachrichten: All das Leid der Menschen beunruhigt unsere Herzen.
„Beten und Tun des Gerechten“ sind für Dietrich Bonhoeffer die zentralen Aufgaben des Christentums. Wer für die Welt betet, der verändert auch sein Handeln.

So wollen wir in der Unruhe unserer Welt und unseres Engagements innehalten und die Kraft des gemeinsamen Gebetes erfahren. Wir erinnern das biblische Fundament, vergewissern uns im eigenen Glauben und stärken uns für das eigene Tun. Danach ist Möglichkeit zum gemeinsamen Ausklang.
Dies gestalten wir in einer Reihe von etwa halbstündigen Abendgebeten, in denen alle Interessierten willkommen sind.

Herzliche Einladung, dabei zu sein, sei es das eine Mal vor Ort oder durchgängig.

Weitere Termine sind:

- Sonntag, 4. Februar 2018, 19 Uhr — Martin-Niemöller-Kirche, Annette-Kolb-Straße 57
- Sonntag, 4. März 2018, 17 Uhr — St. Bartholomäus, Weinickeplatz 3
- Freitag, 27. April 2018, 17 Uhr — St. Sebald, Winklerstraße 26

Verena Schaarschmidt, Koordinatorin in der Flüchtlingsarbeit im Dekanat Nürnberg, Tel. 214-2137

Viva Bach – Benefiz-Konzert für die historischen Friedhöfe St. Johannis und St. Rochus

Wahrzeichen bewahren

Das ensemble VIVA spielt am Samstag, den 18. November 2017, um 16 Uhr, in der Johanniskirche Werke von Johann Sebastian Bach. Unter Leitung von Kea Wolter musizieren Schülerinnen und Schüler, Erwachsene und Kinder mit Profis. Das Streicher-Ensemble lädt zu einem etwa einstündigen Konzert ein.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten der historischen Friedhöfe St. Johannis und St. Rochus wird gebeten. Das Benefiz-Konzert wird von der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Nürnberg im Rahmen der Aktion Wahrzeichen bewahren veranstaltet.

Anja Kurschat, Fundraiserin

SCHWARZES KREUZ
Nächstenliebe befreit.

Für viele Menschen im Gefängnis ist Weihnachten die schlimmste Zeit im Jahr. Etliche haben niemanden mehr, der „draußen“ an sie denkt. Dem möchte die christliche Straffälligenhilfe Schwarzes Kreuz etwas entgegensetzen. Sie sucht Menschen, die bereit sind, einem Inhaftierten zu Weihnachten ein Paket zu packen. Dinge wie Kaffee, Salami, Schokolade dürfen hinein. Was jemand hinter Gittern damit empfängt, ist aber weit mehr als das: vor allem das Gefühl, dass ein anderer Mensch an ihn denkt und ihm Gutes wünscht. Das kann ein wichtiger Schritt sein auf dem Weg, das eigene Leben neu auszurichten.

Möchten Sie mitpacken? Weitere Informationen und Anmeldung: Schwarzes Kreuz Christliche Straffälligenhilfe e.V., Jägerstraße 25 a, 29221 Celle, Tel. 05141 946160, www.naechstenliebe-befreit.de/paketaktion. Anmeldung bitte bis zum 10. Dezember.

Planung • Ausführung
Kundendienst
Rohrreinigung • Gasgeräte
Gas-Etagenheizungen
Badsanierung

Thorsten OTT
Sanitärinstallation

Duisburger Straße 44
90451 Nürnberg

Thorsten Ott
Installationsmeister

Telefon 0911 / 6493103
Telefax 0911 / 6427873

„Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!“ *Hermann Hesse*

„Wir blicken dankbar und stolz zurück auf 30 Jahre „Forstweiher Heime“ und erinnern uns an drei Jahrzehnte Bewohner, Angehörige und Mitarbeiter unter dem Motto „Altsein und sich wohlfühlen“.

Viele werden für immer einen Platz in unserem Herzen haben.

Wir danken allen für das entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis.

Kristine und
Uwe Lütke

Seniorenbetreuung und -pflege
„Am Forstweiher“

Altenwohn- und Pflegeheim und Seniorenwohnanlage
„Am Forstweiher“ GmbH
Hinterhofstr. 9/15 · 90451 Nürnberg
www.forstweiher-heime.de
mail@forstweiher-heime.de

Ob Erd-, Feuer-, See- oder Naturbestattungen, Trauerfeiern in Kirchen, anonyme Bestattungen oder Überführungen mit eigenen Fahrzeugen – wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner in allen Fragen der Bestattung oder Bestattungsvorsorge.

LIEBSCHER GEGR. 1895

Tradition verpflichtet!

Julius-Loßmann-Str. 30 – 90469 Nürnberg

Jederzeit erreichbar:

Telefon 26 10 14
Fax (0911) 26 04 16
www.bi-liebscher.de

Beraten – Dienen – Helfen

in den schweren Stunden des Abschieds.
Wir sind für Sie da.

Eibacher Hauptstr. 79
90451 Nürnberg
Tel.: 0911 / 642 63 38
Fax: 0911 / 642 63 13
info@diakoniestation-eibach.de

Diakonie
Diakoniestation Eibach

Mehr Lebensqualität durch individuelle Hilfen

Wir übernehmen die Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause

- Grundpflege
- Ärztlich verordnete Leistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen nach §45b SGB XI
- Pflegeberatungsbesuche nach §37 SGB XI
- Stundenweise Verhinderungspflege
- Individuelle Betreuung
- Betreutes Wohnen Lobetal
- Einkaufservice

Bürozeiten:
Mo - Do 9.00 bis 14.00 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Pflegedienstleitung: Linda Wolf

Evangelisches Altenheim Eibach

Eibacher Hauptstraße 73
90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 49 95 - 0
Telefax 0911/6 49 95 - 19

Unsere Einrichtung liegt verkehrsgünstig im Zentrum von Nürnberg-Eibach. 90 Bewohnerinnen und Bewohner, die vorwiegend in Einzelzimmern mit Balkon leben, finden hier ein neues Zuhause. Durch individuelle Möblierung erhält jedes Zimmer eine persönliche Note.

Für Kurzweil und Unterhaltung sorgt unser geschultes Fachpersonal im Betreuungs- und Beschäftigungsbereich.
Abgerundet wird das Programm durch verschiedene jahreszeitliche Veranstaltungen und Feste.

Haben Sie Interesse? Für Fragen und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihr Ansprechpartner
Herr H. Fuchs
(Heimleiter)

Diakonie

Unser Service:
- Lesungen Veranstaltungen
- Bildungspartner für Schule u. Kindergarten
- Firmenservice
- Bestellungen rund um die Uhr unter www.buecher-pelzner.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 13-00 Uhr

Buchhandlung Pelzner
Inh. Doris und Thomas Höreth
Eibacher Hauptstr. 50 Tel. 0911-64 62 98
90451 Nürnberg Fax: 0911-6 49 40 00
e-mail: buecher-pelzner@t-online.de · www.buecher-pelzner.de

anja Hemmeter KOSMETIK

KOSMETIK & FUSSPFLEGE

CLARINS

TERMINE NACH VEREINBARUNG

Tel.: 0911-37 52 773
Mail: kosmetik@anjahemmeter.de
Dehmelstr. 14, 90451 Nürnberg-Eibach

www.anjahemmeter.de

SchusterDruck

IHRE DRUCKEREI IN EIBACH

Castellstraße 10
90451 Nürnberg

Tel 0911 642 68 28
Fax 0911 642 68 27
info@schusterdruck.de
www.schusterdruck.de

MOBIVITALIS

Ambulante Hauskrankenpflege

Inhaberin Renate Winkler

Geschäftsräume:
Hinter den Hecken 15, 90451 Nbg.
Telefonnummer: 0911-6438801
Faxnummer: 0911-6438850
Mobiltelefon: 0151-11622916

Als Vertragspartner aller gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen ermöglichen wir Ihnen Pflege und Unterstützung in Ihrer gewohnten Umgebung. Freundlich, kompetent und mit langjähriger Erfahrung beraten wir Sie gerne bei Ihnen Zuhause und natürlich auch in unseren Geschäftsräumen nahe dem Forstersweiher. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Fragen zur Besteuerung der Renten oder zur Abgeltungssteuer?

Steuerkanzlei Klaus Zanner

Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg
Telefon 0911 / 36 87 10
Telefax 0911 / 36 87 120
E-Mail info@steuerkanzlei-zanner.de

Med. Fußpflege

Ahne Regina

Gundekarstraße 24
90451 Nürnberg
Tel. 0911/6427415
Hausbesuche

ELEKTRO
GERHARD
MEYER

- Elektroinstallation
- Altbausanierung
- Nachtspeicherheizung
- Sprechanlagen
- E-Check u. Reparaturen
- Satellitenanlagen
- Kabelfernsehen
- Netzwerkinstallation
- Neubau

Donauwörther Str. 10a • 90451 Nürnberg
Tel. 0911 / 649 30 33 • Fax 649 30 35
www.elektro-meyer.com
info@elektro-meyer.com

ELEKTROHAUSTECHNIK

glaserei hausmann
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT

Glaserei Martin Hausmann
Gebersdorfer Straße 69 ▪ 90449 Nürnberg

E-Mail: info@glaserei-hausmann.de
Web: www.glaserei-hausmann.de

✆ 6604896

GLASDUSCHEN
GLASTÜREN
GLASWÄNDE
KÜCHENRÜCKWÄNDE
SPIEGEL
ISOLIERGLAS
ENERGIESPAREN
VORDÄCHER
REPARATUREN

Weihnachten
was Schönes schenken.

Verschenken Sie gelungene Portraits. Wir fotografieren Sie gerne. Lassen Sie sich von uns beraten.

John-Oliver Hesse

FOTO+STUDIO HESSE
Eibacher Hauptstraße 33, 90451 Nürnberg
0911 - 64 44 99, www.fotohesse.de

Wunder
Café • Konditorei • Bäckerei

Die Hochzeit sollte das schönste Fest Ihres Lebens sein.

Verschönern Sie es aus diesem Grund mit einer **festlichen** und **eleganten Torte**. Wir fertigen sie nach Ihren **speziellen** Wünschen.

Die Lieferung ist im Raum Nürnberg **„frei Haus"!**

...dann az schmackt, was Wunder bäckt

Montag - Freitag 5.30 - 18.00, Samstag 5.30 - 12.00 Uhr

Hafenstraße 54, 90451 Nürnberg
Telefon 09 11/6 42 76 54, Telefax 6 42 76 68

Schnell & Kollegen

RECHTSANWÄLTE
UND FACHANWÄLTE

Heinrich Schnell
Rechtsanwalt

Thomas Riedwelski
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Volker Maag
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Familienrecht

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags
08.00 Uhr bis 12.30 Uhr
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

freitags
08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

sowie nach **Vereinbarung**

Eibacher Hauptstraße 21
90451 Nürnberg

Telefon 0911 / 688 666-0
Telefax 0911 / 688 666-70

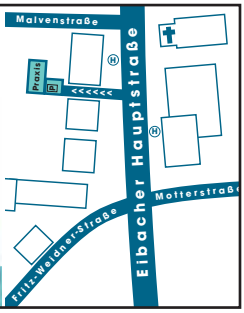
kanzlei@schnell-kollegen.de
www.schnell-kollegen.de

Saskia Dietrich
OSTEOPATHIE

Ab Mai 2015 in neuen Räumen

Osteopathie & Physiotherapie für Erwachsene und Kinder
Eibacher Hauptstraße 68 | 90451 Nürnberg
Mobil: 0173 / 68 44 117 | Telefon: 0911 / 13 086 511
Email: kontakt@osteopathie-dietrich.de

www.osteopathie-dietrich.de



EBC
EIBACHER-BODEN-CENTER GbR

Eibacher Hauptstraße 91, 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 64 38 61 00
E-mail: eibacher-bodencenter@gmx.de

- Teppichböden
- Vinyl · Parkett · Kork
- PVC · Laminat · Design
- Teppiche · Tapeten
- Bodenverlegung
- Kettel - Service
- Parkett abschleifen
- Malerarbeiten
- Umbau · Trockenbau
- Eigenes Service -Team

Bestattungen "FRIEDE" K. Kienhöfer
Castellstraße 69, 90451 Nürnberg

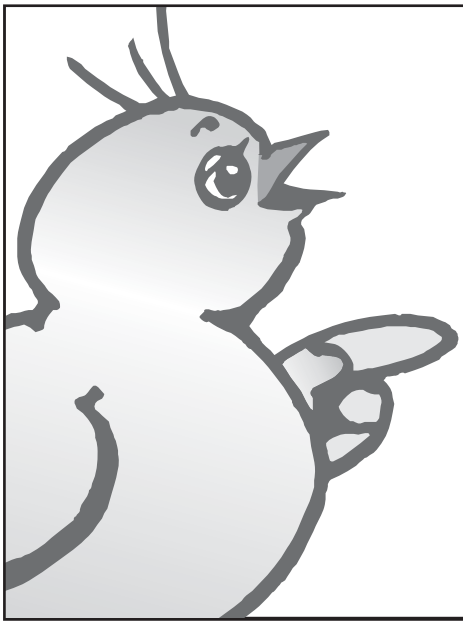
IHRE HILFE IM TRAUERFALL

Zeit für Trauer

Die Trauer kann und darf kein trostloses Thema sein, denn jeder - ob jung oder alt - braucht Trost und Beistand wenn ein ihm nahestehender Mensch geht.

Erledigung aller Formalitäten
Trauerfeiern in allen Kirchen nach Ihren Wünschen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten - Hausbesuche

Wir sind Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit!
Telefon 0911/ 64 45 64
bestattung-friede@t-online.de



terzo® Gehörtherapie

Für gutes Sprachverstehen.

Die terzo®Gehörtherapie verbindet ein aktives Gehirntraining zur Regeneration neuronaler Fähigkeiten mit einer optimierten Hörgeräteanpassung – so macht Ihr Hörgerät Sinn.

Lassen auch Sie sich von einem therapeutischen Hörtraining überzeugen und besuchen Sie uns in unseren neuen Geschäftsräumen.

hörgeräte studio eibach
terzozentrum
Eibacher Hauptstr. 58 • 90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 41 94 20

W. & K. Mareus

Gartenbaubetrieb und Friedhofsgärtnerei

Kranz - und Blumenbinderei
Topfpflanzen

Euro Florist
Weltblumendienst

Seit 1905

90453 Nürnberg (Gerasmühle) Koppenhofer Straße 40 Telefon (0911) 637907

Seit 1989 im Zentrum Eibach's gerne für Sie da !

Kurbad Eibach

Claus Hager
Praxis für Krankengymnastik, Sportphysiotherapie, Massage, Lymphdrainage und med. Bäder
Eibacher Hauptstr. 52-54 · 90451 Nürnberg
Tel.: 0911 - 64 34 00

www.kurbadeibach.de

Krankengymnastik - KG-Neuro - Manuelle Therapie
-
Massage - Schlingentisch - Eis - Fango - Rotlicht - Lymphdrainage - med. Bäder - UWM - Stangerbad - Extensionen - Elektrotherapie - Ultraschall - Fußreflexzonenbehandlung - Dorn-Therapie.

FS Kontor

Ihre Versicherungsmakler

Wenn Sie auf persönliche Beratung und Betreuung Wert legen!

Simone Schubert und Alexander Fischer

0911 - 649 10 36 oder Mail: info@FS-Kontor.de

Sabine Zecheus

www.die-handwerkerin.com

Bau- und Möbelschreinerin

Drahtzieherstraße 79 c
90453 Nürnberg

Beratung
Verkauf
Fertigung
Montage
Service

Tel. 0911 / 63 20 186
Mobil 0163/77 62 615

Maßgeschreinerte Unikate vom Dach bis zum Keller
Küchen, Badmöbel
Innenausbau, Massivmöbel,
seniorengerechtes Wohnen
mit individuellen Möbeln
z.B. Bettenerhöhungen mit Bettkasten und Rollen u.v.m.

SABINE ZECHEUS - seit über 10 Jahren - DIE SCHREINERIN - bedankt sich bei Ihren KundInnen und Kunden für die langjährige Treue, das Vertrauen in meine fachliche Kompetenz und Zuverlässigkeit

Praxis für Krankengymnastik

- Krankengymnastik, auch auf neurolog. Grundlage
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- Unfallbehandlung
- Elektro-, Wärme- u. Kryotherapie
- Atemtherapie
- Schlingentischbehandlung

Termine u. Hausbesuche nach tel. Vereinbarung,
Parkplätze am Haus

Mariola Gindler
staatl. geprüfte Krankengymnastin

Eibacher Hauptstraße 21
90451 Nürnberg

Tel.: 0911-64 62 21 Fax: 0911-964 95 10 Mobil: 0172-812 64 62

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Nürnberg-Eibach, ☎ 0911 649925
Redaktion: Joachim Heublein, Anne Lächele, Christian Neumeister, Benjamin Schimmel, Petra Schuller.
Layout: Anne Lächele
Druck: Schuster-Druck, Nürnberg
Auflage: 3600
Erscheinungsweise: zweimonatlich
Verantwortlich: Benjamin Schimmel.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder.
Anzeigen: Anne Lächele, ☎ 645502, 💻 anne.laechele@nefkom.net
Redaktionsschluss für Dezember/Januar: 08.11.2017

Seelsorge am Wochenende

Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr

sind wir, die Pfarrer in Eibach, Reichelsdorf und Röthenbach, für Sie auch über das Handy erreichbar, so dass Sie bei Notfällen den jeweils diensthabenden Pfarrer erreichen können.

0170 8613983

Bildnachweis

S. 1: Oxfordian Kissuth
S. 5: Lilo Kraus
S. 6: Benjamin Schimmel
S. 8: Andy Lang
S. 17: Helga Neumeister
S. 18 u. 19: Klaus Gäbler

Veranstaltungskalender

Auf den angegebenen Seiten finden Sie die ausführliche Einladung zum Termin.

04.10. Start d. Kinderchores (S. 15)
05.10. SFK (S. 13)
06.10. Eltern-Kind-Basar (S. 15)
08.10. „Besuche bei Nachbarn“ (S.7)
12.10. Frauencafé (S. 9)
14.10. Wanderung (S. 11)
19.10. Seniorencafé (S. 13)
19.10. Tanzkreis (S. 10)
20.10. Café International
21.10. Frauenfrühstück (S. 10)
22.10. „Besuche bei Nachbarn“ (S.7)
26.10 MV Diakonieverein (S. 9)
26.10 MV Kindergartenverein (S. 15)
26.10. Frauencafé (S. 9)
27.10. Bier & Bibel (S. 8)
31.10. Hallo Luther (S. 16)
03.11. Café International
09.11. Martinimarkt (S. 13)
11.11. Wanderung (S. 11)
16.11. SFK (S. 13)
16.11. Tanzkreis (S. 10)
17.11. Café International
18.11. Gospelkonzert (S. 4)
23.11. SFK Ausflug (S. 13)
30.11. Frauencafé (S. 9)
01.-03.12. Adventsmarkt (S. 5)

Hinweis

für Austrägerinnen und Austräger: den nächsten Gemeindeboten bitte am 29.11. im Pfarramt abholen.

Adressen der Gemeinde

EVANG.-LUTH. PFARRAMT EIBACH
Eibacher Hauptstr. 61
☎ 649925
🖷 6499270
💻 pfarramt.eibach@elkb.de
www.eibach-evangelisch.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag jeweils von 9 - 12 Uhr
Montag zusätzlich von 14 - 17 Uhr
(nicht in den Schulferien)
Dienstag geschlossen.

Sekretärinnen:
Ursula Klein, Gabriele Held

Pfarrer Benjamin Schimmel
☎ 6499262
💻 benjamin.schimmel@elkb.de

Pfarrerin Hildegard Bergdolt
☎ 6494585
💻 Hildegard.Bergdolt@elkb.de

Jugendreferentin: Clara-Maria Hof
☎ 0152 0174 0225
💻 c.hof@ejn.de

Vertrauensmann des Kirchen-vorstandes:
Joachim Heublein
☎ 0162 / 302 72 54
💻 achimlaw@web.de

Hausmeister:
Michael Schuster, ☎ 0175 / 6776084

Reinigungskraft:
Roswitha Funtsch, ☎ 649925

Johanneskirche:
Eibacher Hauptstr. 59

Gemeindezentrum:
Eibacher Hauptstr. 61

Evangelische Kindertagesstätte:
Eibacher Hauptstr. 75
Leiterin: Jessica Heinlein
☎ 6494430
💻 hallo@kita-eibach.de
www.kita-eibach.de

Evangelisches Altenwohnheim:
Eibacher Hauptstr. 73,
Leiter: Horst Fuchs
☎ 649950
💻 H.Fuchs@ev-altenheim-eibach.de

Diakoniestation:
Eibacher Hauptstr. 79
Pflegedienstleitung: Linda Wolf
☎ 6426338
🖷 6426313
💻 info@diakoniestation-eibach.de

Kontoverbindungen

Gaben und Spenden:

VR Bank Nürnberg,
IBAN: DE34 7606 0618 0000 5572 00
BIC: GENO DE F1 N02,

Kursgebühren und Sonstiges:

Sparkasse Nürnberg,
IBAN: DE717605 0101 0001 0500 42,
BIC: SSKN DE 77XXX

Unsere Sammlungen

Oktober: Herbstsammlung der Diakonie
November: Diakonische Aufgaben im Dekanat